



## Stadt treibt die Digitalisierung der Verwaltung weiter voran

Die Stadt digitalisiert in einem mehrjährigen dezernatsübergreifenden Projekt das Bauarchiv der Stadt Aalen. Beteiligt sind das Bauordnungsamt, das Amt für IT und Digitalisierung, das Rechtsamt, das Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung und das Stadtarchiv.

Dabei geht es um die Digitalisierung von mehr als 80.000 Bauakten von etwa 23.500 Gebäuden im Aalener Stadtgebiet. In diesen Akten sind verschiedenste Dokumente enthalten: Lagepläne, allgemeine Baubeschreibung, Grundrisse, Verkehrsgutachten, Entwässerungspläne oder Lärmimmissionsprognosen. Alles, was für ein Bauprojekt vonseiten der Verwaltung an Unterlagen benötigt wird, ist in einer Bauakte abgelegt. Bei größeren Vorhaben oder solchen, bei denen zum Beispiel Angrenzerbedenken vorliegen, können diese Akten sehr umfangreich sein. „Entsprechend groß ist der Aufwand bei der Digitalisierung.“, erläutert Susanne Ritz, Amtsleiterin des Bauordnungsamts.

### Lohnenswerter Aufwand

Eine Herkulesaufgabe für alle Beteiligten, die sich jedoch mehr als auszahlen wird. Denn im Vergleich zur Papierform hat die digitale Bereitstellung der Bauakten mehrere entscheidende Vorteile. Die Akten sind beispielsweise ständig und schnell verfügbar. Der Verwaltungsaufwand für digitale Bauakten ist geringer, da die Akten nicht mehr manuell ausgeliehen werden müssen, sondern einfach und schnell von den berechtigten Personen ohne großen Aufwand eingesehen werden können. Auch die baurechtliche Bearbeitung wird durch die digitalisierten Akten erleichtert, ergänzt und unterstützt. „Langfristig erwarten wir, dass die digitale Bereitstellung der Bauakten auch zur Beschleunigung der Bearbeitung von Bauanträgen führen wird, die schon länger über das Serviceportal service-bw.de des Landes Baden-Württemberg digital bei der Stadt Aalen eingereicht werden können“, so Ritz.

### Erster Projektabschnitt läuft

In einem ersten Projektabschnitt werden aktuell die in Papierform im Bauarchiv des Rathauses eingelagerten Bauakten von bis zu 9.600 Gebäuden eingescannt. Dafür wurden Spezialfirmen beauftragt, die die Akten

dann als pdf-Dateien zur Verfügung stellen. Diese Dateien werden in einer Verwaltungssoftware aufbereitet und zur weiteren Verwendung bereitgestellt. Aus Gründen der Rechtssicherheit müssen die originalen Bauakten aus Papier zunächst noch aufbewahrt werden. Dauerhaft in Papierform aufbewahrt werden Bauakten zu denkmalgeschützten Objekten, zu stadtdenkmalhistorisch bemerkenswerten Gebäuden und zu Bauwerken und baulichen Anlagen, die im Jahr 1918 oder früher errichtet worden sind.

In einem weiteren Projektabschnitt folgen dann die Akten von etwa 13.900 weiteren Gebäuden. Oberbürgermeister Frederick Brütting hob die enorme Bedeutung des Projekts hervor: „Durch die Digitalisierung des Bauarchivs macht die Stadt einen weiteren großen Schritt in Richtung digitaler Zukunft“. Er dankte den beiden Dezernenten Wolfgang Steidle und Karl-Heinz Ehrmann und den beteiligten Ämtern für den Einsatz und das Engagement bei der Umsetzung des Mammutprojekts. Voraussichtlich Anfang 2026 wird das Bauarchiv komplett digital verfügbar sein. Seit Projektstart im Jahr 2020 hat der Gemeinderat für die Digitalisierung des Bauarchivs bisher Mittel in Höhe von rund 500.000 Euro bereitgestellt.



Die Projektbeteiligten (v.l.n.r.) Susanne Ritz (Amtsleiterin Bauordnungsamt), Oberbürgermeister Frederick Brütting, Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Robert Gentner (Amtsleiter IT und Digitalisierung), Klaus Bolsinger (Abteilungsleiter zentraler Einkauf).

Foto: Stadt Aalen

## Aktuelle Informationen

### Bezirksamt Unterkochen am Donnerstagnachmittag, 08.02.2024 geschlossen

Die Narrenzunft Bärenfänger e.V. stürmt am Gumpen-donnerstag, 08. Februar 2024, um ca. 17.00 Uhr, das Unterkochener Rathaus. Sollte die Übernahme des Unterkochener Rathaus auch dieses Jahr wieder gelingen, wird die Ortsvorsteherin und ihr Rathausteam um ca. 17.00 Uhr auf die Anklagebank geführt.

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Unterkochen sind herzlich dazu eingeladen, sich das Spektakel anzusehen und sich die Vorwürfe und Stellungnahmen anzuhören.

**Wir bitten um Verständnis, dass der Dienstbetrieb am Donnerstagnachmittag, 08.02.2024, im Rathaus geschlossen ist.**

### Narrenzunft Bärenfänger beendet Altpapiersammlung

Die Narrenzunft Bärenfänger gibt bekannt, dass sie sich entschieden hat, die Altpapiersammlung einzustellen. „Dies wurde ausführlich in der Gesamtvorstandschaft diskutiert.“ betont das Zunftmeister-Team. Der Grund dafür liegt darin, dass der Aufwand für die Sammlung in keinem angemessenen Verhältnis mehr zum wirtschaftlichen Ertrag stand. Der logistische und finanzielle Aufwand, insbesondere bei der Beschaffung von Fahrzeugen, hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen. „Der Altpapierpreis ist in den vergangenen Jahren deutlich gesunken, weshalb der Sammelaufwand und die Erträge leider nicht mehr in Relation stehen.“ So das Zunftmeister-Team.

Die Zunft möchte sicherstellen, dass ihre begrenzten Ressourcen effizienter für ihre kulturellen und sozialen Aktivitäten genutzt werden können, weshalb der Vertrag mit der GOA (Entsorgungsdienstleister) nicht verlängert wurde. Die Narrenzunft Bärenfänger dankt für die bisherige Zusammenarbeit.

Außerdem möchte sie ihren Dank der Gemeinschaft für die langjährige Unterstützung aussprechen und versichert, dass sie weiterhin bestrebt ist, ihre kulturellen und sozialen Ziele zu verfolgen. Die Entscheidung, die Altpapiersammlung einzustellen, ermöglicht es der Zunft, sich verstärkt anderen Projekten zuzuwenden, die besser mit ihren Vereinszielen in Einklang stehen.

### Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) – Eintragung von Übermittlungssperren im Melderegister

**Der Gesetzgeber erlaubt in bestimmten Fällen die Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte; er gibt dem Bürger jedoch die Möglichkeit dieser Weitergabe durch Beantragung einer Übermittlungssperre zu widersprechen. Ein Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre kann deshalb bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung gestellt werden.**

**Alle im Melderegister eingetragenen Übermittlungssperren gelten bis zu ihrem Widerruf.**

#### Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen können nach § 50 Abs. 1 BMG in den sechs Monaten vor einer Wahl und Abstimmung eine Datenübermittlung zu einer bestimmten Gruppe von Wahlberechtigten beantragen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmt ist. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen und Doktorgrade sowie die aktuelle Anschrift – Geburtsdaten dürfen nicht mitgeteilt werden.

Gemäß § 2 Abs. 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum BMG dürfen Meldebehörden

bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch Unionsbürger/innen teilnehmen können, ebenfalls deren Familiennamen, Vornamen, Doktorgrade und die aktuelle Anschrift sowie Angaben über die Staatsangehörigkeiten nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden.

Eine Datenweitergabe kann ausgeschlossen werden, wenn Sie dieser vorher nach § 50 Abs. 5 BMG widersprochen haben.

#### Übermittlung von Daten bei Alters- und Ehejubiläen

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder 5. weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gem. § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium, zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten, Daten der Jubilarinnen und Jubilare. Betroffene Personen haben das Recht, diesen Datenübermittlungen zu widersprechen.

**Ergänzend hierzu bitten wir zu beachten, dass bei Eintragung dieser Sperre (wenn diese auch bereits in der Vergangenheit eingerichtet**



wurde) ebenfalls der Jubiläumsbesuch durch eine/n Vertreter/in der Stadt Aalen entfällt.

### Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf nach § 50 Abs. 3 den Adressbuchverlagen, zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Daten für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) übermitteln. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, können Sie nach § 50 Abs. 5 BMG der Datenübermittlung widersprechen.

### Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Deutsche Frauen und Männer können sich verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörde dem Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG kann dieser Datenübermittlung widersprochen werden.

### Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Wenn Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige haben, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, kann gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG einer Datenübermittlung an die entsprechende Religionsgesellschaft widersprochen werden. Dieser Widerspruch verhindert jedoch nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft.

#### Hinweis:

Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

## Stadt stellt Strafanzeige wegen Sachbeschädigung

Wiederholt ist es in der Vergangenheit zu Sachbeschädigungen an Verkehrszeichen und Fahrbahnen gekommen. Die Stadt Aalen hat deshalb jetzt Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt.

Zum wiederholten Male wurden im Stadtgebiet Verkehrszeichen beschädigt. Davon betroffen sind Verkehrszeichen in den Hauptverkehrsstraßen Ziegelstraße und Friedrichstraße, aber auch vereinzelt in der Gartenstraße, der Rombacher Straße oder der Turnstraße. Da hauptsächlich Zusatzzeichen zur 30er-Beschilderung mit gelber Farbe ausgekreuzt wurden, scheint die Motivation in der Umsetzung der innerstädtischen Regelgeschwindigkeit von 30 km/h zu liegen. Des Weiteren wurden ebenfalls zum wiederholten Male Fahrbahnmarkierungen im Stadtgebiet aufgebracht. Dabei handelt es sich unter anderem um unvollständige, nicht regelkonforme Furtmarkierungen in der Friedrich-, Bahnhof- und Gartenstraße.



Die Verkehrszeichen wurden von der Stadtreinigung gesäubert, die Fahrbahnmarkierungen entfernt. Es entstand ein erheblicher Kostenaufwand.

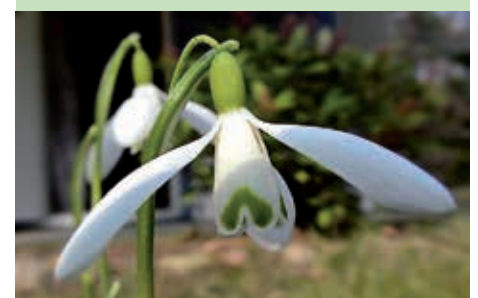


Die Stadtverwaltung Aalen weist darauf hin, dass es sich hierbei um keinen Kavaliärsdelikt handelt, sondern um eine Straftat, die auch Auswirkungen auf die Sicherheit des Straßenverkehrs haben kann und hat deshalb Strafanzeige gestellt. Sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung nimmt die zuständige Polizeidienststelle gerne entgegen.

## Redaktionschluss

für die nächste Ausgabe:  
Montag, 12.02.2024,  
15.00 Uhr

Berichte:  
rathaus.unterkochen@aaln.de  
Anzeigen:  
kobu@druckerei-zeller.de



## Avatare im KubAA

### Zukunftsmusik mit der Mensch/ Avatar-Band „The Convertibles“.

Die Musiker Daniel Bengesser und Steffen Köble spielen am Sonntag, 03. März, im Saal der Musikschule der Stadt Aalen gemeinsam mit ihren lebensgroßen Hologramm-Avataren live als Band. Ergänzt wird der Auftritt durch 3D-Objekte, Figuren, Zeichnungen und Animationen, die zusammen auf der Bühne zum Leben erwachen. Das alles ist mit bloßem Auge sichtbar, keine spezielle 3D-Brille oder Ähnliches ist nötig.

The Convertibles haben ein vielseitiges Programm mit selbst komponierter Musik samt visueller Inhalte in kompletter Eigenregie auf die Beine gestellt. Musikalisch im Genre des Alternativ-Rock zu Hause, halten sie aber auch einiges für Fans der sphärischen Klänge und Balladen bereit. Dabei darf der Humor natürlich nicht zu kurz kommen. So werden auch ganz alltägliche Szenarien, wie der etwas eskalierende Aufbau eines Möbelstücks, eindrucklich in Szene gesetzt.

#### INFO:

Beginn: 19.00 Uhr im Musikschulsaal (KubAA), Georg-Elser-Platz 1, Einlass ab 18.00 Uhr.

Bewirtung in der Pause und vor der Veranstaltung durch den Förderverein der Musikschule.

Karten gibt es für 19,00 Euro im Vorverkauf unter [tickets@theconvertibles.de](mailto:tickets@theconvertibles.de) oder an der Abendkasse für 23,00 Euro.

## Fundsachen

- 1 Schlüssel mit Anhänger

Auskunft: Bürgeramt Unterkochen, Melanie Scholz, Tel. 9880-14

## Notdienste

### Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!  
Aktueller Notdienst unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

#### Freitag, 09.02.2024

**Apotheke Abtsgmünd**  
Hauptstr. 33  
Tel. 07366/6359

#### Samstag, 10.02.2024

**Apotheke im Ärztezentrum Ellwangen**  
Karlstr. 1  
Tel. 07961/9332010

**Volkmarsberg-Apotheke Oberkochen**  
Heidenheimer Str. 15  
Tel. 07364/919493

#### Sonntag, 11.02.2024

**Adler-Apotheke Aalen**  
Beinstr. 6  
Tel. 07361/61460

#### Montag, 12.02.2024

**Apotheke am Markt Ellwangen**  
Marktplatz 17  
Tel. 07961/2582

**Hofherrn-Apotheke Aalen-Hofherrnweiler**  
Hofherrnstr. 50  
Tel. 07361/44041

#### Dienstag, 13.02.2024

**Apotheke Abtsgmünd**  
Hauptstr. 33  
Tel. 07366/6359

**Stadt-Apotheke Lauchheim**  
Hauptstr. 49  
Tel. 07363/5147

#### Mittwoch, 14.02.2024

**Apotheke am Brautenberg Aalen-Wasseralfingen**  
Kolpingstr. 14  
Tel. 07361/5264044

#### Donnerstag, 15.02.2024

**Aala Apotheke Aalen-Hofherrnweiler**  
Weilerstr. 8  
Tel. 07361/9238570

## Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder kostenfrei aus dem Festnetz  
Tel. 0800/0022 8 33  
Handy max. 69 ct/min.  
Tel. 22 8 33



### Rettungsdienst- Notfallrettung/Notarzt

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

### Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen  
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag,  
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

### Hausärztlicher Notdienst

**116117**

### Augenärztlicher Notdienst

**0180/50112098**

### Zahnärztlicher Notdienst

**0761/12012000**

### Die Polizei-Notruf 110

ist wie folgt zu erreichen:  
Polizeiposten Oberkochen  
**07364/95599-0**

außerhalb der Dienstzeiten:  
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

### Feuerwehr-Notruf

**112**

### Krankentransporte

**19222**

## Kostenloses Parken

in der Rathaus-Tiefgarage  
in Unterkochen – mit  
Parkscheibe bis zwei Stunden





## Schulmitteilungen

### Schubart-Gymnasium Aalen



#### Ran an die Pflanzen mit der Umwelt-AG des SG

Kaum sind die ersten Sonnenstrahlen am Start, plant die Umwelt-AG des Schubart-Gymnasiums schon ihre nächsten Aktionen. Aktuell müssen die ersten Sämereien gezogen werden, denn bei den Grundschulinfo-Veranstaltungen Ende Februar sollen die Kinder erraten, welche Pflanze sie vor sich haben. Im großen Stil werden die Pflanzen pikiert – und als Setzlinge liebevoll gepflegt, bis nach Ostern wieder Tomatenpflanzen, Setzsalat und Co. vor dem naturwissenschaftlichen Bau verkauft werden können. Und selbstverständlich muss auch der Schulgarten nach der Winterpause wieder frühjahrstauglich gemacht werden, denn die Erzeugnisse aus dem eigenen Garten wollen ja möglichst bald wieder zu gesunden Speisen verarbeitet werden. Nicht zuletzt muss das Schulbiotop wieder von herabgefallenen Ästen und Zweigen gereinigt werden, damit auch im kommenden Jahr das Entenpaar wieder einen angenehmen Badeteich vorfindet und das Eichhörnchen wieder Lust auf seine Turnübungen rund um den Teich hat. Gefragt nach der Motivation, immer wieder Nachmittage in der Umwelt-AG zu verbringen, meinte Vincent: „Es macht Spaß, in der Gemeinschaft kreativ zu sein, um unsere Schule schöner zu machen und dabei die Natur besser kennenzulernen.“



Foto und Infos von Vincent Limbach

### Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen



Leider muss die „EAGemixt“-Talenteshow vom 31. Januar 2024 wegen Krankheit auf den 08. Februar 2024 verschoben werden.

Die Aufführung beginnt um 19.30 Uhr, doch bereits ab 19.00 Uhr laden wir Sie herzlich ein, die Bewirtung zu genießen und sich gemeinsam auf den Abend einzustimmen.

Von emotionalen Schauspielperformances bis hin zu mitreißenden musikalischen Darbietungen bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm an, das das Herz berührt und für Gänsehaut sorgt.



### Wochenmarkt in Unterkochen

Der Unterkochener Wochenmarkt findet auf dem Rathausplatz jeden Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr statt.

## Vereine

### TV 1884 Unterkochen e.V.



#### Abteilung Tischtennis

Spielbericht vom 03.02.2024

#### Bezirksliga

TVU II – TSG Hofherrnweiler I 9:0

Mannschaftsaufstellung:

Marc Schmid, Gian Truöl, Patrick Ebbers, Thomas Heidler, Patrick Dietel, Timo Leitner

#### TV Unterkochen II baut Siegesserie in der Herren Bezirksliga aus.

Als Timo Leitner sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren-Bezirksliga nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade gegen Hofherrnweiler gewonnen und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TSG Hofherrnweiler meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Eng/Breuer zeigten Truöl/Heidler ihren Gegnern die Grenzen auf. Schmid/Dietel überzeugten im Match gegen Kistner/Leinmüller, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Die richtige Taktik hatten Ebbers/Leitner beim Sieg in drei Sätzen gegen Breitschopf/Ruf ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum Chancen ließ Marc Schmid bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Markus Kistner. Eher wenig Gegenwehr bekam Gian Truöl beim 3:0 von Daniel Eng. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Auf dem falschen Fuß erwischte Patrick Ebbers seinen Gegner Stefan Breitschopf beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Thomas Heidler bei seinem 3:1 gegen Klaus Leinmüller doch überlegen. Im

Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit 3:1 hatte Patrick Dietel im Einzel gegen Benedikt Breuer die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Völlig ungefährdet war der Sieg von Timo Leitner gegen Felix Ruf nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 9:11, 11:5, 11:2 nicht verloren. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg belegt unsere 2. Mannschaft mit nun 10 Saison-Siegen verlustpunktfrei den ersten Tabellenplatz.

Gepunktet haben:

Die Doppel Truöl/Heidler, Schmid/Dietel und Ebbers/Leitner

Im Einzel: M. Schmid, G. Truöl, P. Ebbers, Th. Heidler, P. Dietel, T. Leitner

## Narrenzunft Bärenfanger Unterkochen



### Goldenes Jubiläum der Narrenzunft Bärenfanger Unterkochen: Vorfreude auf spektakuläre Faschingsparty am Faschingssamstag

In wenigen Tagen steht Unterkochen im Zeichen einer ganz besonderen Feier: Die Narrenzunft Bärenfanger feiert stolze 50 Jahre, und dies wird mit einer grandiosen Jubiläums-Brauchtumsparty am kommenden Faschingssamstag gebührend zelebriert. Die Vorfreude ist bereits spürbar, und die Veranstalter versprechen ein buntes Programm voller Brauchtum, Unterhaltung und Partystimmung.

Die Festhalle wird bunt geschmückt, um zahlreiche Narren und Faschingsfreunde zu empfangen. Verschiedene Gastzünfte werden das Spektakel mitgestalten, darunter die Schlossgugga Fachsenfeld, die Faschingsfreunde Kösing, die Schlaggawäsch Oberkochen und das Schwoba Gwidder Oberkochen. Für die richtige Partystimmung sorgt dabei auch DJ Alex, der mit seinem einzigartigen Mix die Gäste begeistern wird.

Neben dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm erwartet die Besucher ein lebhafter Barbetrieb an der längsten Theke Unterkochens. Hier können sich die Gäste mit erfrischenden Getränken versorgen und in ausgelassener Atmosphäre den Abend genießen.

Das Fest verspricht nicht nur musikalische und tänzerische Höhepunkte, sondern auch reichlich Raum für geselliges Zusammensein. Freunde treffen sich, tauschen Lacher und Erinnerungen aus und genießen gemeinsam die ausgelassene Stimmung, die in der Festhalle herrschen wird. Spaß und Frohsinn stehen im Vordergrund, und die Jubiläumsparty soll zeigen, dass die Narrenzunft Bärenfanger Unterkochen auch nach 50 Jahren noch immer ein Garant für unvergessliche Faschingserlebnisse ist.

Mit einem herzlichen „Bärafanger, Bärafanger hoi hoi hoi“ wird das goldene Jubiläum gebührend gefeiert, und die Vorfreude auf die kommende Jubiläumsfeier verspricht einen unvergesslichen Faschingssamstag für alle Besucher.

## Kulturgemeinde Unterkochen



### Krippenfahrt der Kulturgemeinde großer Erfolg

Am Freitag, 12. Januar, fand die traditionelle Krippenfahrt der Kulturgemeinde Unterkochen statt. Organisator

Artur Grimm und der Vorsitzende der Kulturgemeinde, Pfarrer Manfred Metzger, konnten fast 40 Teilnehmer der Ausfahrt begrüßen.

Erste Station war das Gemeindehaus in Vöhringen. Der dortige Krippenverein zeigte über zwanzig unterschiedliche Krippen, liebevoll von Hand gefertigt, geschnitzt oder auch gefilzt. Neben sogenannten Fasskrippen, die in ein Holzfass eingebaut werden, waren orientalische Wurzelkrippen oder auch Ruinenkrippen zu bewundern. Wie die überwiegend aus Lindenholz gefertigten Figuren entstehen, wurde in der Schnitzwerkstatt vorgeführt.

Im Anschluss an die Mittagspause ging es zur nächsten Station zur Familie Vogel in Vöhringen-Thal. Bereits in der zweiten Generation schnitzt der Hausherr Krippenfiguren in allen Größen und Formen. Eigens für die so geschaffenen Krippenfiguren und Landschaften hat er den ehemaligen Stall als Ausstellungsraum umgebaut. Den Abschluss der Reise machte der Besuch der Krippenausstellung im ev. Gemeindehaus von Holzschwang. Pfarrer Thomas Pfundner führte durch die benachbarte evangelische Georgskirche und ließ die Orgel erklingen, die von einem Roboter gespielt wird. Gestärkt mit Kaffee und Kuchen ging es dann zurück nach Hause.

Der Dank galt Artur Grimm, der seit vielen Jahren diese Ausfahrt organisiert.





**DRK****Einladung**

Zu unserer Mitgliederversammlung, am Dienstag, 27.02.2024, um 19.00 Uhr, im „Yamas“ (vormals „Adler“), laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder und Freunde des Vereins ein.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht Aktive
  - a) Aussprache
3. Kassenbericht
  - a) Bericht Kassenprüfer
4. Entlastung Vorstand
5. Ehrungen
6. Grußworte der Gäste
7. Verschiedenes

**VdK**

Ortsverband  
Unterkochen-Ebnat

**Der Ortsverband informiert:****14. Sozialgesetzbuch bündelt soziale Entschädigungen**

1950 wurde der Sozialverband VdK Deutschland als Dachverband gegründet. In jenem Jahr trat auch das Bundesversorgungsgesetz (BVG) in Kraft, für das sich der VdK stark gemacht hatte. Das BVG regelte in Deutschland bis Ende Dezember 2023 die staatliche Versorgung von Kriegsoptionen des Zweiten Weltkriegs. Und durch die entsprechende Anwendung der BVG-Leistungsvorschriften bei anderen Personenschäden war es dann zur zentralen Vorschrift des sozialen Entschädigungsrechts geworden. In der VdK-Anfangszeit prägte das BVG die alltägliche Beratungsarbeit des damaligen Kriegsopferverbands VdK.

Zum 01. Januar 2024 wurde das Bundesversorgungsgesetz nun ins neue Sozialgesetzbuch XIV (SGB XIV) übergeführt. Es bündelt das Recht der sozialen Entschädigung und regelt manches neu. Durch einheitliche Bestimmungen und eine klare Struktur sollen die Leistungen für Betroffene transparenter werden. Das SGB XIV regelt die Ansprüche von Menschen, die durch bestimmte Ereignisse unmittelbar oder mittelbar eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben.

Hauptzielgruppe des 14. Sozialgesetzbuchs sind Opfer von körperlichen und psychischen Gewalttaten, Missbrauch, vorsätzlichen Vergiftungen, von Folgen beider Weltkriege, außerdem Betroffene von Nebenwirkungen von Schutzimpfungen sowie die Hinterbliebenen dieser Personen.

**Durch die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ist die Beratung und Vertretung im Sozialrecht gewährleistet**

Der Sozialverband VdK hilft bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und vertritt seine Mitglieder in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei den Behörden und Klagen vor Sozialgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht. Kontakte zur Rentenberatung, Hilfsmittel Behinderte und unter anderem Stellung des Antrags auf Feststellung der Schwerbehinderung.

**Auskunft erteilt:**

Bruno Tamm, Tel. 07361/87726 oder E-Mail: b.tamm49@web.de.

**Kirchliche Mitteilungen**

**Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat**

**Das Wort für die Woche lautet:**

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ (Lukas 18, 31)

**Sonntag, 11. Februar 2024**

09.30 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche in Oberkochen  
(PfarrerIn Susanne Schaaf-Bosch)

**Mittwoch, 14. Februar 2024**

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis in der Schillerschule in Ebnat  
Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov  
Anmeldung  
E-Mail: grais1973@gmail.com

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im Foyer der Jurahalle in Ebnat

**Donnerstag, 15. Februar 2024**

17.30 Uhr

Frauengymnastik in der Schillerschule in Ebnat  
Anmeldung: Galina Rais  
(E-Mail: grais1973@gmail.com)

**Ankündigungen:****Weltgebetstag der Frauen – Palästina – ...durch das Band des Friedens**

Ökumenischer Gottesdienst am Freitag, 01. März 2024, um 18.00 Uhr, im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen, mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

**Herzliche Einladung!**

Kontakt:  
Renate Stotzka,  
Tel. 07361/376877



**Palästina – ein vielschichtiger Begriff.** Zum einen bezeichnet er das Gebiet zwischen Mittelmeer und Jordan im Nahen Osten. Zum anderen wurde auch das ehemalige britische Mandatsgebiet dort bis zur Gründung Israels 1948 Palästina genannt. Heute ist es der Name des 1988 ausgerufenen Staates, der das Westjordanland, Ostjerusalem und den Gazastreifen umfasst.

**Ein starkes Zeichen.** Mit ihrem Gottesdienst für den Weltgebetstag 2024 setzen palästinensische Christinnen ein starkes Zeichen. Sie vertrauen auf die Zusage Gottes, dass es Menschen gelingen kann, geduldig und liebevoll miteinander umzugehen, auch unter schwierigen, ja feindseligen Bedingungen – Palästina ist seit dem Sechstagekrieg 1967 unter israelischer Besatzung.

Mit dem Titel „...durch das Band des Friedens“ beschreiben palästinensische Christinnen ihre Hoffnung und einen Weg, auf den sie uns mit einladen. In der Liturgie erinnern sie an das anhaltende Trauma der Nakba (Katastrophe), der Vertreibung von 1948, und die Besatzung heute. Aber

sie sprechen auch von ermutigenden Erfahrungen, von guter Nachbarschaft etwa unter Menschen verschiedener Religionen. Sie zeigen uns, dass sie aus ihrem Glauben Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren.

**Wiege des Christentums.** In Palästina sind nur knapp zwei Prozent der Bevölkerung Christ\*innen. Dabei liegen hier und in Israel die zentralen Orte der Christenheit wie Bethlehem oder Jerusalem. Lassen Sie sich „durch das Band des Friedens“ mit hineinnehmen in das Engagement für Frieden, Freiheit und Menschenrechte. Feiern Sie am 1. März 2024 den Weltgebets-tag und hören Sie von Palästina heute.

### „Offener Nachmittag“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Der nächste „Offene Nachmittag“ findet am Montag, 26. Februar 2024, um 14.30 Uhr, im Albert-Schweitzer-Haus statt.

### Ein musikalischer Kreuzweg – Nach dem Bildwerk von Sieger Köder

Musik von und mit Hans-Jürgen Hufeisen, Blockflöte

Samstag, 23. März 2024, um 19.00 Uhr, in der Magdalenenkirche, Wasseralfingen

Karten im Vorverkauf zu 20,00 Euro/Abendkasse 22,00 Euro  
Evang. Gemeindebüro Wasseralfingen, Wilhelmstr. 53, Tel. 07361/997150  
Buchhandlung Henne, Karlstraße 51, Wasseralfingen, Tel. 07361/71263  
Buchhandlung Bücherwurm, Stuttgarter Str. 16, Aalen, Tel. 07361/66755

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Wasseralfingen, Magdalenenkirche, Wilhelmstr. 51, 73433 Aalen

**Ev. Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat**  
Kopernikusstraße 9  
73432 Aalen-Unterkochen  
Tel. 07361/8520  
www.unterkochen-ebnat-evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger  
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis  
Öffnungszeiten Pfarramt:  
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr  
evangelisch.unterkochen-ebnat@t-online.de

## Katholische Kirchengemeinde St. Maria



### Samstag, 10. Februar 2024

18.30 Uhr  
Sonntagvorabendmesse in Unterkochen (Ignaz und Josefine Buczel)  
18.30 Uhr  
Wort-Gottes-Feier in Waldhausen

### Sonntag, 11. Februar 2024

**6. Sonntag im Jahreskreis**  
09.00 Uhr  
Eucharistiefeier in Ebnat  
10.30 Uhr  
Eucharistiefeier in Oberkochen

### Montag, 12. Februar 2024

16.30 Uhr  
Rosenkranz und stille Anbetung in Unterkochen

### Dienstag, 13. Februar 2024

17.50 Uhr  
Rosenkranz in Unterkochen  
18.30 Uhr  
Eucharistiefeier in Unterkochen  
16.00 Uhr  
Wort-Gottes-Feier im Samariterstift in Ebnat

### Mittwoch, 14. Februar 2024

**Aschermittwoch**  
16.30 Uhr  
Rosenkranz in Unterkochen  
17.00 Uhr  
Eucharistiefeier mit Aschenaus-teilung in Oberkochen  
18.30 Uhr  
Eucharistiefeier mit Aschenaus-teilung in Waldhausen

### Donnerstag, 15. Februar 2024

18.30 Uhr  
Eucharistiefeier in Oberkochen

### Freitag, 16. Februar 2024

16.30 Uhr  
Rosenkranz in Unterkochen

18.30 Uhr  
Eucharistiefeier in Ebnat

### Samstag, 17. Februar 2024

15.30 Uhr  
Erstkommunion-Vorbereitung „Versöhnung und Vergebung“  
18.30 Uhr  
Sonntagvorabendmesse in Oberkochen  
18.30 Uhr  
Wort-Gottes-Feier in Ebnat

### Sonntag, 18. Februar 2024

**1. Fastensonntag**  
09.00 Uhr  
Eucharistiefeier in Unterkochen mit Livestream (Anton und Luzia Berroth und Eltern)  
10.30 Uhr  
Eucharistiefeier in Waldhausen

### Livestream-Gottesdienste

Wir bieten Ihnen die Liveübertragungen der Gottesdienste weiterhin sehr gerne auf unserem YouTube-Kanal SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink zum Livestream) an. Aufgrund der reduzierten Gottesdienste werden diese zukünftig auch am Samstagabend in der Vorabendmesse oder beim 09.00-Uhr-Gottesdienst stattfinden.

### Sonntag, 11. Februar 2024

10.30 Uhr  
Eucharistiefeier in Oberkochen  
**Aschermittwoch, 14. Februar 2024**  
18.30 Uhr  
Eucharistiefeier in Waldhausen  
**Sonntag, 18. Februar 2024**  
09.00 Uhr  
Eucharistiefeier in Unterkochen

### Krankenkommunion – Krankensalbung



Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro (Tel. 8521) melden, um einen Termin zum Empfang der Krankenkommunion oder Krankensalbung für Sie oder Ihre Angehörige zu vereinbaren.

### Beichtgelegenheit

Das Sakrament der Versöhnung findet in der Regel vor den Werktags-Gottesdiensten statt, wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.



**Pastoralteam****Pfarrer Beschi**

Ebnater Hauptstraße 10,  
73432 Aalen-Ebnat, Tel. 07367/2500  
E-Mail: beschi.jeyaraj@drs.de

**Gemeindeassistentin****Maren Klotzbücher**

Vorderer Kirchberg 30,  
73432 Aalen-Unterkochen,  
Tel. 07361/8809211,  
Handy: 0172/3403372  
E-Mail: Maren.Klotzbuecher@drs.de

**Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen**

Vorderer Kirchberg 30,  
73432 Aalen-Unterkochen,  
Tel. 07361/8521,  
E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

**Bürozeiten:**

Dienstag und Donnerstag,  
14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 09.00 bis 11.00 Uhr

**Kirchenpflege**

Termine nach telefonischer  
Absprache

**Kirchenpflegerin Unterkochen**

Birgit Rentschler, Tel. 07361/8682  
E-Mail:  
StMaria.Unterkochen@nbk.drs.de

**Kirchenpflegerin****der Seelsorgeeinheit**

Karin Bartle, Tel. 07367/920714  
E-Mail: Karin.Bartle@kpfl.drs.de

**Oberministranten St. Maria,  
Unterkochen****Kontakt für Fragen und Neuanmeldungen:**

Neue E-Mail:  
oberminis.unterkochen@web.de

**Wir sind online!****[www.se-haertsfeld-kochertal.de](http://www.se-haertsfeld-kochertal.de)**

Erfahren Sie Wissenswertes und Neuigkeiten über unsere Kath. Kirchengemeinden in Oberkochen, Unterkochen, Ebnat und Waldhausen.

**Ehrenamtlicher Fahrdienst  
zur Marienwallfahrtskirche**

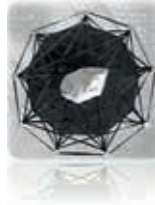
Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt am Samstag, Sonntag und an Feiertagen zum Gottesdienst zur kath. Kirche in Unterkochen. Wer also am

**Samstag, 10. Februar – 18.30 Uhr**  
**Sonntagvorabendmesse**  
**Sonntag, 18. Februar – 09.00 Uhr**  
**Eucharistiefeyer**

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 09.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 07361/8521 anmelden. Kurzfristige Abmeldungen bitte unter der Rufnummer 0175/5754725.

**Organisierte Nachbarschaftshilfe –  
gemeinsam nicht einsam!**

Die letzten Monate zeigten uns deutlich, wie wertvoll die Organisierte Nachbarschaftshilfe in unseren Gemeinden in Unterkochen, Ebnat und Waldhausen ist. In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz aus Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft. Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben, hilft und macht Freude. Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie gerne Teil unseres Teams der Nachbarschaftshilfe mit derzeit 25 ehrenamtlichen Helferinnen unter fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen.



Interesse oder Fragen? Dann rufen Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Tobias Kinzl, Tel. 0171/6850340

Nicole Gräßle, Tel. 0171/6852724

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen

Kirchengemeinden und die örtlichen Krankenpflegevereine. Gerne können Sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen: IBAN DE85614500500110909613, Kennwort „Nachbar“. Vielen Dank dafür.



Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörige ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo Sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:

Hospizbüro: 07361/555056

(Mo. – Fr., 08.30 – 12.30 Uhr)

Einsatzleitung: 0171/2069420 (nach Büroschluss)

E-Mail: info@aalener-hospizdienst.de  
www.aalener-hospizdienst.de

**Katholische  
Arbeitnehmer-  
bewegung**

Gruppe Aalen-Unterkochen

**KAB Unterkochen**

setzt auf Kontinuität

Die Mitglieder der KAB Unterkochen trafen sich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung. Neben den Berichten der Vorsitzenden und verschiedener Vorstandsmitglieder standen wieder Neuwahlen an, bei denen das Vorstandsteam um Andreas Weidner und Bernhard Geißinger einstimmig für weitere zwei Jahre wiedergewählt wurde.

Missionsreferent Klaus Hajek durfte erneut Erfreuliches vermelden. So konnte die Ortsgruppe im letzten Jahr erneut größere Beträge an unterstützte Organisationen überweisen, wie zum Beispiel das von den Comboni-Missionaren betriebene Mapuordit Hospital im Südsudan.

Mit langem Beifall und einem kleinen Geschenk wurde das langjährige Mitglied Adalbert Hirsch aus dem Ausschuss verabschiedet.

## Verschiedenes

### RUD Ketten

„RUD erhält das Siegel ‚Exzellenzbetrieb Deutscher Mittelstand‘: Ein Beweis für Verlässlichkeit und Qualität“



Bei RUD ist man stolz darauf, das renommierte Siegel „Exzellenzbetrieb Deutscher Mittelstand“ erhalten zu haben. Diese Auszeichnung ist nicht nur ein Stempel, sondern ein Beweis dafür, dass RUD ein verlässlicher Geschäftspartner ist.

Das Siegel wird durch die Deutsche Exzellenzprüfung und DDW vergeben und beruht auf einer neutralen Datenprüfung. Es werden 39 verschiedene Kriterien berücksichtigt, die in fünf Hauptkategorien unterteilt sind: Innovation, Zertifizierungen, Arbeitgeberleistungen, gesellschaftliches und ökologisches Engagement sowie geschäftliche Schlüsselindikatoren. Der Katalog dieser Kriterien wurde wissenschaftlich begleitet und ist so konzipiert, dass nur echte Exzellenzbetriebe ausgezeichnet werden.

Im Bereich der geschäftlichen Schlüsselindikatoren spielen sowohl Kundenbewertungen als auch die Dauer der jeweiligen Kundenbeziehungen eine entscheidende Rolle. „Es ist schön, dass wir abermals von offizieller und neutraler Stelle die Erfüllung dieser Exzellenzfaktoren bestätigt bekommen haben. Diese sind ein Part dessen, für was das Team RUD brennt, stets in Diensten unserer im Fokus stehenden Kunden“, so Jörg Steffen Rieger, Mitglied der RUD Geschäftsführung.

Für RUD ist diese Auszeichnung nicht nur eine Anerkennung seiner bisherigen Arbeit, sondern auch ein Ansporn, weiterhin in allen Bereichen Spitzenleistungen zu erbringen.

## Second-Hand-Frauen-Kleider-Basar Jurahalle Ebnat

09. März 2024, 10.00 – 14.00 Uhr

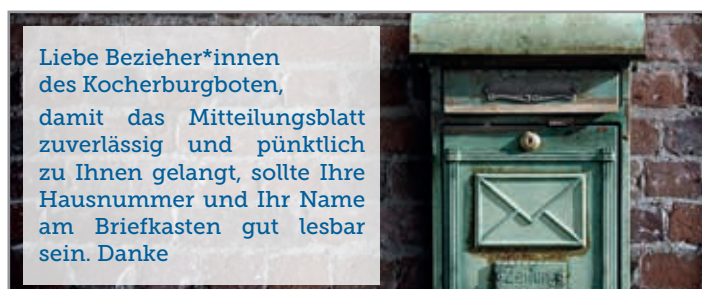
Interessierte finden Second-Hand Damenbekleidung, Sportbekleidung, Trachtenmode, Umstandsmode, Schuhe und Accessories.

NUR BARZAHLUNG MÖGLICH!

Vergabe der Teilnehmer-Nummern:

27.02.2024, 09.00 – 10.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr

Tel. 07367/2389 und 0173/9329796



Liebe Bezieher\*innen  
des Kocherburgboten,  
damit das Mitteilungsblatt  
zuverlässig und pünktlich  
zu Ihnen gelangt, sollte Ihre  
Hausnummer und Ihr Name  
am Briefkasten gut lesbar  
sein. Danke

## Anzeigen

Unterkochen, im Januar 2024

### Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied



## Elfriede Wieser

die im Januar verstorben ist. Über 27 Jahre hatte sie unserer Ortsgruppe die Treue gehalten.

Wir werden Elfriede Wieser ein ehrendes Andenken bewahren.

KAB Unterkochen



Wertstoffinseln  
sind kein  
Müllablageplatz!

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Aalen, Bezirksamt Unterkochen, Rathausplatz 9,  
73432 Aalen-Unterkochen

Tel. 07361/9880-0 (Zentrale)

Fax 07361/9880-21

Tel. 07361/9880-11 Anja Lindner

Tel. 07361/9880-12 Daniel Egetenmeyer

E-Mail: rathaus.unterkochen@aal.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt des Kocherburgboten ist Ortsvorsteherin Martina Lechner. Für Veröffentlichungen im redaktionellen Teil ist der jeweilige Verfasser / die jeweilige Verfasserin verantwortlich. Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich.

Anzeigen müssen bis spätestens Montag, 15.00 Uhr, bei der Druckerei Zeller, redaktionelle Beiträge und Vereinsnachrichten beim Bezirksamt Unterkochen eingereicht sein.

Bezugsgebühren jährlich: 19,80 Euro, Auflage: 1200 Exemplare.

Der Kocherburgbote erscheint in der Regel wöchentlich donnerstags. Die Inhalte der Seiten werden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden sowie für sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Kocherburgboten entstehen, ist ausgeschlossen. Die Redaktion des Kocherburgboten behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten oder deren Veröffentlichung abzulehnen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Kocherburgboten sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung des Bezirksamts Unterkochen mit Quellenangabe gestattet.

Druckerei Zeller, Pfrommackerstraße 4,

73432 Aalen-Unterkochen

Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585

E-Mail: koku@druckerei-zeller.de